

## Der Hol-über-Mann



Die endgültige Begegnung mit dem Christus geschieht dort, wo sich jenes Kind über den Fluss tragen lässt, das sich als die kaum zu ertragende Last erweist, weil es der Herr aller Herren ist und von nun an auch das Leben seines Trägers bestimmen wird. Und doch, der Hol-über-Mann bricht nicht im Fluss zusammen, sondern wird heil hinüber geleitet und wird von nun zum Christophorus = Christusträger unter alle Völker und Könige. In diesem Auftrag verbindet sich höchste Ehre, aber zugleich tiefstes Leid, das sich bis hin zum Martyrium ausweiten wird. Sollte da der junge Christophorus nicht erstaunen und erschrecken, wenn sich in der entscheidenden Wende solch Unfassbares ankündigt?

1977: Zum 70. Geburtstag von Willy Fries würdigt Prof. theol. Christian Maurer mit einer Ansprache den Kunstmaler: ZWIESPRACHE MIT CHRISTOPHORUS

Quellenangabe:

WILLY FRIES Liber amicorum

Zum 70.Geburtstag. Herausgeber Dino Larese Amriswiler Bücherei 1977

Angaben zur Person

Prof. Dr. theol. Christian Maurer

1913 – 1992

1933-37 Theologiestudium in Zürich(u.a. bei Emil Brunner), Berlin und Basel (bei Karl Barth).

1937-51 Pfarrer in Beggingen

1951-54 Pfarrer in Fehraltorf

1954- Prof. Kirchliche Hochschule Bethel Bielefeld

1966-78 Prof. an der Theol. Universität Bern